

Mobilität

Schleich fährt jetzt elektrisch: Spielwarenhersteller nutzt Hybrid als Poolfahrzeug

Mit seinem neuen Poolfahrzeug startet Schleich in die E-Mobilität: Den Mitarbeitern steht mit einem Audi A3 e-tron nun ein Plug-in-Hybrid zur Verfügung, der einen E-Antrieb mit einem Benziner kombiniert. Damit will der Spielwarenhersteller einen weiteren Beitrag zum Umweltschutz leisten. Und auch die Öffentlichkeit profitiert: Die in Kooperation mit Hahn Automobile aufgestellte Ladestation ist frei zugänglich.

Schwäbisch Gmünd, 19. Februar 2019. Schleich setzt jetzt auf alternative Mobilität: Der Spielwarenhersteller bietet seinen Mitarbeitern einen Audi A3 e-tron als Poolfahrzeug. Der Plug-in-Hybrid kann sowohl elektrisch und damit nachhaltiger als auch auf längeren Strecken von einem Verbrennungsmotor angetrieben werden, was eine ausreichende Reichweite garantiert. „Mit unserem neuen Poolfahrzeug wollen wir in den Schutz der Umwelt investieren und ein Zeichen setzen“, sagt Norbert Gneiding von Schleich. „Wenn Unternehmen in ihrem Fuhrpark alternative Antriebe bieten, kann das Vorbildcharakter haben und Berührungsängste abbauen.“

Eine neue Ladestation für alle

Vom neuen Hybrid profitieren nicht nur die Mitarbeiter: Die extra für das Fahrzeug aufgestellte Ladesäule ist für die Öffentlichkeit zugänglich – hier kann jeder sein E-Mobil ans Netz hängen. Eingerichtet wurde sie in Kooperation mit Hahn Automobile. Auf dem Audi prangt zudem in großen Lettern der Modellname „A3 e-tron“ – fahrende Werbung für E-Mobilität.

Über Schleich

Das vor über 80 Jahren von Friedrich Schleich in Schwäbisch Gmünd gegründete Unternehmen ist einer der größten Spielwarenhersteller Deutschlands und international führender Anbieter von realistischen Tierfiguren. Die berühmten Spielfiguren und Spielsets aus dem Hause Schleich werden in mehr als 50 Ländern vertrieben und haben die Kinderzimmer der ganzen Welt erobert. Als Global Player mit schwäbischen Wurzeln erzielt Schleich heute mehr als die Hälfte des Umsatzes außerhalb seines Kernmarktes Deutschland. Das Unternehmen befindet sich mehrheitlich im Besitz der unabhängigen Investmentgesellschaft Ardian. Weitere Gesellschafter sind das Management-Team rund um die Geschäftsführer Dirk Engehausen (CEO), Sascha Krines (CFO/COO) und Udo Rother (CSO). Das Design der Schleich Figuren und Spielwelten, die Herstellung der Produktionswerkzeuge sowie die Qualitäts- und Sicherheitstests erfolgen in Deutschland. Die Produktion selbst findet sowohl am Firmenstandort in Schwäbisch Gmünd als auch in weiteren Produktionsstätten im Ausland statt.

Kontakt für Presseanfragen:

Helena Seppelfricke

Public Relations Director

Tel. +49 162 296 1290

E-Mail: helena.seppelfricke@extern.schleich-s.de